

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1867

23.3.1867 (No. 81)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 81.

Samstag den 23. März

1867.

Schulgottesdienst.

Sonntag den 24. März, Vormittags 10 Uhr, Gottesdienst in der kleinen Kirche für die evangelischen Schüler der höhern Bürgerschule. Den Eltern und Angehörigen, sowie Freunden der Jugend ist der Zutritt gestattet.

Gg. Vängin.

Samstag den 23. März, Nachmittags 2 Uhr,

Fortsetzung der Waarenversteigerung

bei den Herren **M. Winter & Sohn,**

Langestraße Nr. 78.

Herrenschmidt.

Fahrnißversteigerung.

Heute, Samstag den 23. März d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

werden im Gasthaus zum Kaiser Alexander nachbeschriebene Fahrniße gegen sogleich baare Bezahlung öffentlich versteigert, als:

2 vollständige Betten mit Matragen, 1 Plumeaur, 12 Deckbettzichen, 12 Pfüßenzichen, 12 Kissenzichen, 12 Leintücher, 2 Strohsäcke, 24 leinene Frauenhemden, 12 Paar Beinkleider, 2 weiße Unterröcke, 12 Bettjaden, 2 Corsetten, 9 Tischtücher, 30 Handtücher, 8 Paar lange weiße Fenstervorhänge, 1 rote Kaffeedecke mit 12 kleinen u. c. sämtliche Gegenstände sind neu, wozu die Liebhaber einladet

Karlsruhe, den 20. März 1867.

Köffel, Waisenrichter.

Bräclusivbescheid.

Die Gant über das Vermögen des Schneidermeisters Joseph Werner von hier betr. Alle diejenigen Gläubiger, welche vor oder in der heutigen Liquidationstagsfahrt ihre Forderungen nicht angemeldet haben, werden andurch von der vorhandenen Masse ausgeschlossen.

B. N. W.

Karlsruhe, den 15. März 1867.

Großh. Amtsgericht.

v. Vincenti. W. Franf.

Strohlieferung.

Für die Garnison Karlsruhe mit Durlach sind im Monat April d. J. 617 Bund Kornstroh zu liefern. Diejenigen, welche diese Lieferung übernehmen wollen, haben ihre Angebote bis Dienstag den 26. d. M., Vormittags 10 Uhr, auf dem Bureau der Großherzoglichen Garnisons-Commandantenschaft einzureichen.

Die Lieferungsbedingungen können bis dahin bei der unterzeichneten Verwaltung eingesehen werden.

Karlsruhe, den 19. März 1867.

Großh. Kasernverwaltung.

Seubert.

Hausversteigerung.

Das den Reliquien des Chirurgen Wilhelm Steinfuß dahier zugehörige zweistöckige Wohnhaus Nr. 70 der Durlacherthorstraße mit Haus-

plaz, Garten und sonstiger Zugehörde, taxirt zu 6000 fl., wird am

Freitag den 12. April 1867,

Nachmittags 3 Uhr,

im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Eckhaus der Jähringer- und Ritterstraße, auf Antrag der Erbtheiligten öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 21. März 1867.

Der Großh. Notar: **Sevin.**

Monturkästchen = Versteigerung.

21. **Mittwoch den 27. d. M.,** Vormittags 10 Uhr, werden in dem Magazin der hiesigen Kasernverwaltung 175 Monturkästchen und 968 Bodenbretter in mehreren Abtheilungen gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 23. März 1867.

Großh. Kasernverwaltung.

Seubert.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

21. Amalienstraße Nr. 37 ist eine freundliche, für sich abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf den 23. April zu vermieten.

31. Bahnhofstraße Nr. 4 ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Küche, 2 Mansarden, Keller, Holzplaz, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

65. Langestraße Nr. 97 ist im Vorderhaus eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Speicher nebst Antheil am Waschhaus, an eine stille Familie auf 23. April zu vermieten.

21. Langestraße Nr. 134 ist im Hinterhaus, Querbau, eine schöne, für sich durch Vorthüre abgeschlossene Wohnung mit freundlicher Aussicht in die Gärten und Hof, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Alkov, 1 Mansarde, Küche, Keller, Holzremise, Antheil am Waschhaus, Trockenspeicher u. c., an eine kleine solide Familie auf 23. April beziehbar zu vermieten. Das Nähere im zweiten Stock des Vorderhauses zu erfragen.

* Waldstraße Nr. 35 ist auf den 23. Juli im zweiten Stock eine Wohnung zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Speicherkammer, Keller, Holzplaz und Antheil am Waschhaus.

63. Jähringerstraße Nr. 44 ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Küche u. c. sogleich oder auf das nächste Quartal zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Stallung dazu gegeben werden.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* 21. Ein kleiner Laden mit Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche und übrigen Zugehörde ist auf den 23. Juli zu vermieten. Wo? ist in der Kronenstraße Nr. 31 zu erfragen.

Laden zu vermieten.

In einer der schönsten Geschäftslagen ist ein Laden auf den 23. April billigst zu vermieten. Näheres bei L. Diefenbrunner, Langestraße Nr. 54.

Wohnungen zu vermieten.

* 33. Es ist auf 23. April eine schöne Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Holzstall und Speicher, zu vermieten: innerer Zirkel Nr. 24. Zu erfragen bei Herrn Schneidermeister Veg im Hause, rechts parterre.

* 61. Eine Wohnung, bestehend aus 8 Zimmern und 6 theilweise heizbaren Kammern, Küche, Keller, Holzremise, Trockenspeicher, Garten und gemeinschaftlichem Waschhaus, ist sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Stallung für 6 Pferde und Wagenremise dazu gegeben werden. Näheres Waldhornstraße Nr. 1.

In mittlerer Stadtlage ist in einem Seitengebäude eine schöne Wohnung im zweiten Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzraum, auf den 23. April an eine stille Familie zu vermieten. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

Eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern und Alkov nebst den übrigen Erfordernissen ist auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße Nr. 35 im zweiten Stock.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Jähringerstraße Nr. 5 sind im zweiten Stock zwei unmöblierte, ineinandergehende, schöne Zimmer mit Holzlage auf den 23. April oder 1. Mai zu vermieten.

2.1. Amalienstraße Nr. 37 sind auf 23. April oder später mehrere Zimmer einzeln oder zusammen möbliert oder unmöbliert zu vermieten.

Wohnungsgeſuch.

2.2. Im untern Stadttheile wird auf den 23. Juli d. J. eine Wohnung von 5-6 Zimmern, wo möglich eine Stiege hoch, gesucht, und werden allenfallsige Anträge im Kontor des Tagblattes entgegengenommen.

Zimmergeſuch.

* Ein oder zwei elegant möblierte Zimmer werden zu miethen gesucht. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre C. B. abzugeben.

Vermischte Nachrichten.

* **[Dienst Antrag.]** Spitalstraße Nr. 49 wird auf Ostern ein Zimmermädchen gesucht, welches schön nähen kann, sich willig häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse über Sittsamkeit aufweisen kann.

* **[Dienst Antrag.]** Alte Waldstraße Nr. 33, im untern Stock, wird sogleich ein fleißiges, braves Mädchen in Dienst gesucht.

* **[Dienst Antrag.]** Ein solides Mädchen, welches kochen kann und die häuslichen Arbeiten willig besorgt, wird auf Ostern gesucht. Zu erfragen bei Bischoff auf dem Bahnhof.

*2.1. **[Dienst Antrag.]** In eine Wirthschaft hier wird auf Ostern ein fleißiges Spülmädchen gesucht. Zu erfahren Steinstraße Nr. 13.

[Dienst Antrag.] Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen, überhaupt alle häuslichen Arbeiten verrichten, wo möglich auch nähen und spinnen kann, findet auf Ostern eine Stelle; Besitz guter Zeugnisse erwünscht. Näheres Steinstraße Nr. 9 im zweiten Stock in den Nachmittagsstunden.

* **[Dienst Antrag.]** Ein anständiges, braves Mädchen zwischen 26 und 36 Jahren, welches gute Zeugnisse aufweisen muß, schön nähen, bügeln und kochen kann, auch etwas vom Kleidermachen versteht, wird auf Ostern oder auch früher zu einer einzelnen Dame gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* **[Dienstgeſuch.]** Ein in jeder Beziehung braves Mädchen, welches mehr auf entsprechende Behandlung als großen Lohn sieht und gut kochen kann, wie auch sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterziehen würde, sucht sogleich entweder allein oder als Zimmermädchen eine Stelle. Zu erfragen kleine Herrenstraße Nr. 18.

* **[Dienstgeſuch.]** Ein solides Mädchen, welches nähen und etwas kochen kann, auch gut mit Kindern umzugehen weiß, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße Nr. 12 im dritten Stock.

* **[Dienstgeſuch.]** Ein Mädchen aus guter Familie, das kochen, nähen und sonst allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, sucht bei einer ordentlichen Herrschaft eine Stelle, entweder sogleich oder auf Ostern. Zu erfragen Hirschstraße Nr. 27 im dritten Stock des Hinterhauses.

* **[Dienstgeſuch.]** Ein Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen

kann, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen kleine Herrenstraße Nr. 6 im untern Stock.

Kapitalgeſuch.

2.1. Gegen sehr gute doppelte, liegenschaftliche Versicherung werden 900, 1300, 1600 und 1800 fl. lebensweise zu 5% aufzunehmen gesucht. Diejenigen Kapitalbesitzer, welche hierauf Rücksicht zu nehmen belieben, wollen ihre Adressen abgeben bei Herrn **Söck zum Grünen Hof**, oder im Kontor des Tagblattes.

Gesucht werden

zu sofortigem Eintritt mehrere **Safner-Ofen-Arbeiter** gegen guten Lohn und dauernde Beschäftigung. Näheres bei der Porzellan-Ofen-Fabrik in **Landau i. d. Pfalz**, 84 Königsstraße 84. 3.3.

Lehrlings-Geſuch.

2.2. Ein gesitteter Lehrling kann eintreten bei **C. Schubert**, Bergolder, Adlerstraße.

Lehrlings-Geſuch.

3.1. Ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehen junger Mann kann sofort in die Lehre treten bei

D. Reit & Comp.

Stellenantrag.

2.1. Langestraße Nr. 179 wird ein braver, junger Mann als Hausknecht gesucht.

Stellegeſuch.

Ein Mädchen von guter Familie, welches Kleider machen, hübsch weißnähen, namentlich Herrenhemden anfertigen und schön bügeln kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht bei einer kleinen Herrschaft eine Stelle als Zimmermädchen und steht mehr auf gute Behandlung als großen Lohn. Näheres auf dem öffentlichen Geschäftsbureau von **Ch. F. Haffner**, Kreuzstraße Nr. 18, im Gasthaus zu den drei Königen.

Verloren.

* Mittwoch den 20. d. M. wurde vom Marktgebäude über den Schloßplatz durch die Karl-Friedrichstraße und den innern Zirkel ein noch neuer **Kinder-Pelzragen**, grau mit blauem Seidenfutter, verloren. Man bittet, denselben Stephaniensstraße Nr. 21 im zweiten Stock gegen Belohnung abzugeben.

* Vor einiger Zeit wurde ein feiner schwarzer **Spitzenschleier** mit abgerundeten Ecken und geblütem Grund verloren. Der etwaige Besitzer wird gebeten, denselben in der Stephaniensstraße Nr. 78 im dritten Stock gegen gute Belohnung abzugeben.

* Am Sonntag Abend wurde auf dem Wege nach Mühlburg ein grünseidener **Sonnenschirm** verloren. Man bittet, denselben gegen Belohnung Herrenstraße Nr. 56 im zweiten Stock abzugeben.

Hausverkauf.

In guter Geschäftslage dahier ist ein Haus, welches den Preis von 6800 fl. nicht übersteigt, aus freier Hand durch den Unterzeichneten

zu verkaufen. Kaufliebhabern ertheilt täglich von 11 bis 1 und Nachmittags von 3 bis 4 Uhr nähere Auskunft

Adolph Goldschmidt, Agent, Jähringerstraße Nr. 79.

Delständer und Korbflaschen zu verkaufen.

Zwei große Delständer mit Blechunterfüßen und 20 Korbflaschen, à 30-40 Maas haltend, sind billig zu verkaufen: Herrenstraße Nr. 35 im zweiten Stock. Ebenfalls ist auch ein neues, mit Delfarbe angestrichenenes **Regenfaß** zu verkaufen.

Verkaufsanzeigen.

* Langestraße Nr. 37a sind ein Schnappkarren, ein Wasserkarren mit Faß und Schapir, ein Strohschl, ein Schmierbock, ein Schulkarren und sonstiges verschiedenes Pferdgeschirr um billigen Preis sogleich zu verkaufen.

Ein **Kanapee** ist wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen: Jähringerstraße Nr. 32 im Hinterhaus im untern Stock.

* Ein noch ganz neues **Sopha** ist wegen Wegzug sehr billig zu verkaufen: Langestraße Nr. 144, Eingang Karlsstraße (Hofthor).

Privat-Bekanntmachungen.

Sardines à l'huile

in Büchsen verschiedener Größe, Sardines des Princes (feinste Qualität) und Sardines à l'huile sans arêtes (ohne Gräte) empfiehlt

C. Däschner,

Großherzogl. Hoflieferant.

Compots,

offen und in Gläsern, glacirte und candirte Früchte, Syrops, Gelees und Pasten,

Orangen und Citronen,

schönste Muscat-Datteln, Malagarosinen, Schalenmandeln etc. etc. empfiehlt

Konrad Nishaupt, Hofconditor, Friedrichsplatz Nr. 5.

S.3. W. Ebersberger,

Kronenstraße Nr. 50 u. H. Herrenstraße Nr. 20, empfiehlt sein Lager en gros et en détail in feinen und mittelfeinen Liqueuren, sowie feinsten Bunsch-Essenzen, eigenes Fabrikat, Rum de Jamaica, Arac de Batavia, Extrait d'Absynthe, acht französischen Cognac, sowie alle in diesem Fach einschlagende Artikel von bester Qualität.

Moutarde Girindine

à la Champenoise, Provençale, l'Italienne, Bardelaise von Louit Frères & Comp. in Bordeaux empfiehlt

C. Däschner,

Großherzogl. Hoflieferant.

Olivenöl,

feinste Qualität,
empfehlte in 1/4 und 1/2 Flaschen
C. Däschner,
Großherzogl. Hoflieferant.

Frische Schellfische

und Cabelfaus im Auschnitt à 24 fr. per
Pfund bei
2.2. **Ph. D. Meyer,** Großh. Hoflieferant.

Wiener Würstchen,

täglich frisch eintreffend, empfiehlt
— 81. **C. Däschner.**

Reines Schweineschmalz

empfehlte billigst
*2.2. **Karl Geisendörfer,**
Eck der Kronen- und Spitalstraße,

Rohes Eis,

süßen Schlag- und Kaffeerahm
empfehlte

2.1. **K. Rishaupt,** Hofconditor,
Friedrichsplatz Nr. 5.

Vogelfutter,

Hanssamen, Kanariensamen, Haferkernen,
Rübsamen, Hirsen, gelben, weißen Pariser
und geschälten, Magsamen, sowie vorstehende
Sorten gemischt, ferner Salatsamen, ge-
trocknete Ameiseneier, Buchweizen u. Wicken
empfehlte billigst

Gust. Männing,

Samenhandlung,
Zähringerstraße Nr. 106,
gegenüber der goldenen Waage.

Münchener Milly-Kerzen

en gros et en détail bei
Conradin Haagel,
2.2. Großh. Hoflieferant.

Aechtes

Cölnisches Wasser

in ganzen und halben Flaschen empfiehlt
C. A. Kindler,
Langestraße Nr. 153, Eingang Ritterstraße.

Apotheker Bergmann's

Eispomade,

rühmlichst bekannt, die Haare zu kräfteln, sowie
deren Ausfallen und Ergrauen zu verhindern,
empfehlte à Flacon 18, 27 und 36 fr.
— 12. **F. K. Weißbrod.**

Schwedische Rasirseife

3.3. per Paquet 21 fr.
empfehlte
Fr. Spelter,
Eck der Langenstraße und Marktplatz.

Uhren-Loose

vom
Gewerbeverein Furtwangen.

Feine Möbel-, Del- und Glasgemälde-, Trom-
peter- und Rufuhr-Uhren in fein geschliffenen
und andern Kästen;

Regulateurs, Stugs-Uhren neuester Art, alle
Sorten Tafel- und Rahmen-Uhren, geschmack-
volle Gewicht-Uhren sind à 15 fr. das Loos
zu haben bei

Conradin Haagel,

2.1. Großh. Hoflieferant.

Dr. Hamilton's

Nlettenwurzel-Balsam

zum Wachstum und Verschönerung der
Haare ist in Flacons à 15 fr. acht zu
haben bei

Karl Hauser,

Eck der Amalien- und Karlsstraße Nr. 19.

Louis Döring,

Langestraße 153, gegenüb. d. Museum,
beehrt sich, zu

Confirmationsgeschenken

zu empfehlen:

- Briefmappen,
- Schreibmappen mit Einrich-
tung,
- Brieftaschen,
- Notizbücher,
- Schreibzeuge,
- Reisszeuge,
- Albums,
- photographische Albums von
Carlsruhe,
- Photographie-Albums,
- Papeterien,
- Handschuhkasten,
- Damen-Necessaires.

Sämmtliche Artikel in neuer preis-
würdiger Auswahl.

Für Confirmanden

empfehle ich:

Korsetten, Kreolinien, Stulpen,
Kragen, Haarnetze und Gürtel
in sehr schöner Auswahl.

3.2. **C. A. Kindler,**
Langestraße Nr. 153, Eingang Ritterstraße.

Langestraße
Nr. 107.

Aus-verkauf
Langestraße
Nr. 185.

von Corsetten, Herrenhemden und Herrenhülz-
hüten. Da ich benannte Artikel nicht mehr
führen werde, werden dieselben zum und unterm
Fabrikpreise verkauft bei

*3.2. **Stahl, Hoffacker.**

Rohes Eis

bei **Richard Saas,**
— 8. Fischhandlung.

— 12. **Brönnner's Fledenwasser,**
namentlich zum Waschen der Glace
Landschuhe in Gläsern à 20 fr. und
8 fr. und in Weirflaschen à 1 fl. 45 fr.
acht bei

Friedrich Wolff & Sohn.

Federn zum Waschen
und **Färben** senden **Mont-**
tag den 25. d. M. nach Paris
Dorn & Daumiller,

3.1. **Blumenfabrik.**

Amerikanische Kochherde

in 20 verschiedenen Größen
zu den billigsten Preisen vorrätig bei
C. Wolff,

— 1. **Nowack's-Anlage Nr. 4.**

Anzeige.

* Heute Abend empfiehlt frische **Leber-**
und **Griebenwürste**

Wilhelm Prinz, Metzgermeister,
alte Waldstraße Nr. 35.

Cement.

— 7. Unterzeichneter bringt sein Lager von aus-
gezeichnetem Cement von Vassy les Avalons
in empfehlende Erinnerung.

Dieser Cement ist von den meisten Bau-
meistern schon benützt worden und als vorzüg-
lich anerkannt.

Carlsruhe, den 7. Februar 1867.
Heinrich Rosenfeldt.

Fettschrot

zur Ofen- und Herdfenerung
in bekannter Qualität empfiehlt

Ad. Winter in Mühlburg.

Gefällige Aufträge nehmen entgegen:
Herren A. Winter & Sohn, Friedrichs-
platz Nr. 6.

Herr **K. Stumpf,** Amalienstraße Nr. 11,
Herr **Jul. Bodenweber,** Fasanenstraße.

Rüppurr. Todesanzeige.

* Freunden und Bekannten die Nachricht,
daß unser liebes Kind **Sebastian Friedrich**
heute von dem Herrn zu sich gerufen wurde.
Rüppurr, den 21. März 1867.

Stalldiener Michert und Frau.

Dankagung.

* Für die zahllosen rührenden Beweise
der Theilnahme beim Tode unseres Kindes
sagen wir einstweilen hiermit unsern in-
nigsten Dank.

Carlsruhe, den 22. März 1867.

Otto Devrient,
Marie Devrient, geb. Roman.

Mittheilungen
aus dem
Großh. bad. Regierungsblatt.
Nr. 13 vom 20. März 1867.

(Schluß von Seite 509).
**Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen
Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.**
Dienstnachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich mit höchster Entschliessung vom 15. Februar d. J. gnädigst bewogen gefunden, den von der Gemeinde Bretten aus den drei ihr bezeichneten Bewerbern um die zweite Stadtpfarrei daselbst gewählten und präsentierten Garnisonprediger Rudolph Flad in Mannheim zum zweiten Stadtpfarrer in Bretten zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich mit höchster Entschliessung vom 15. Februar d. J. gnädigst bewogen gefunden, den von der Gemeinde Wemprechtshofen aus den drei ihr bezeichneten Bewerbern gewählten und präsentierten Pfarrer Georg Helm in Sulz zum Pfarrer in Wemprechtshofen zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unterm 15. Februar d. J. gnädigst bewogen gefunden, den von der Gemeinde Dill- und Weifenstein gewählten und präsentierten Pfarrverweser Theodor Mühlhäuser in Weifenstein zum Pfarrer daselbst zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich mit höchster Entschliessung vom 15. Februar d. J. gnädigst bewogen gefunden, den von der evangelisch-protestantischen Kirchengemeinde Käferthal aus den drei ihr bezeichneten Bewerbern gewählten und präsentierten Dekan Pfarrer Johann Georg Gleich in Rohrbach zum Pfarrer in Käferthal zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich mit höchster Entschliessung vom 15. Februar d. J. gnädigst bewogen gefunden, den von der Gemeinde Istringen aus den drei ihr bezeichneten Bewerbern gewählten und präsentierten Pfarrverweser Georg Wolfhardt in Istringen zum Pfarrer daselbst zu ernennen.

Seine Excellenz der Herr Erzbischof hat die Pfarrei Kirchhofen, Dekanats Breisach, dem Pfarrer Johann Nepomuk Kenn von Istein verliehen und ist derselbe am 28. Februar kirchlich eingesetzt worden.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Apothekerlieuz des Emil Slogger von Meersburg betreffend.

Die Ertheilung von Erfindungspatenten betreffend.
Dem Herrn Sidney Smith zu Worcester in den Vereinigten Staaten von Nordamerika für die von ihm erfundene verbesserte Feuerungseinrichtung für Zimmeröfen.

Dem Herrn Et Blanc in Paris für die von ihm erfundene Doppelwinde für sogenannte Kauftrahnen.
Dem Herrn Kaufmann Nikolaus Bocke und Reise-requisitenfabrikant Wilhelm Kurz in Stuttgart für die von ihnen erfundene neue Einrichtung eines Militärornaments.

Dem Herrn Karl Kessler, Chemiker aus Pleßberg am Rhein, für das von ihm erfundene und durch Beschreibung nachgewiesene neue Verfahren der Soda- und Potasche-Bereitung.

Dem Herrn Woldemar von Loewis of Renar auf Panten bei Riga für eine von ihm erfundene Flachsbrechmaschine und eine Flachschwingmaschine.

Verordnung.

Die Steuervergütung für ausgeführten Zucker betr.

Todesfälle.

Gestorben sind:
am 6. Dezember 1866 Ferdinand Müller, pensionirter Amtsrevisor in Wolfach; am 13. Dezember Dr. Karl Reist, pensionirter Amtsrevisor in Heilberg; am 29. Dezember Ludwig Lauchard, pensionirter Oberhofgerichtsrath in Karlsruhe.

Die Museumsbibliothek
bleibt wegen Unwohlseins des Herrn Bibliothekars Geggus
heute Samstag den 23. d. M.
geschlossen. 2.2.

Liederfranz.
Heute Abend 8 Uhr Probe.

Samstagsgesellschaft.

Samstag den 23. d. M. findet keine Zusammenkunft statt.
Das Comite.

Philharmonischer Verein.

2.1. Sonntag Vormittag 10 1/2 Uhr
Generalprobe.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 24. März, II Quart. 46. Abonnementsvorstellung. **Die Räuber.** Trauerspiel in 5 Akten von Schiller. Nach dem Original neu eingerichtet.
Anfang 6 Uhr. Ende 10 Uhr.

Eisenbahnfahrt:
Nach Pforzheim nach Beendigung der Vorstellung.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

19. März.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	0	27" 4"	West	trüb
12 " Mitt.	5	27" 6"	"	unwölk.
6 " Abds.	34	27" 6"	"	trüb
20. März.				
6 U. Morg.	5	27" 4"	West	trüb
12 " Mitt.	9	27" 4,5"	Südwest	unwölk.
6 " Abds.	8	27" 5"	"	"

Sterbefälle-Anzeige.

- 21. März. Luise, alt 5 Monate 16 Tage, Vater Expeditionsgehilfe Tauber.
- 22. " Christine Engler, alt 67 Jahre, Wittve des Schuhmachermeisters Engler.
- 22. " Ida Lang, alt 25 Jahre, Ehefrau des Kaufmanns Lang.
- 22. " Luise v. Carrinoga, alt 39 Jahre, Ehefrau des Rentiers v. Carrinoga.

Anzeige und Empfehlung.
Von meinen Einkäufen in Paris zurückgekehrt, habe ich eine reichhaltige Auswahl in den feinsten **Nouveautés** auf Lager, wovon ich mir erlaube, meine geehrten Kunden und Gönner in Kenntniß zu setzen.
Eduard Bösch.
3.2.

Sonnenschirme,
neuester Form und modernsten Dessins, empfehle ich in großer Auswahl.
Auch habe ich noch eine Parthie
Sonnenschirme und En-tous-cas,
die ich unter den selbstkostenden Preisen abgebe.
Wilhelm Finckh,
Langestraße Nr. 167.

Karlsruhe.
Im Hause des Herrn Ph. D. Mener.
Fabriques de Lyon.
Nur noch bis heute Samstag
Abend.

6.5.

Geschäfts-Eröffnung.

38. 38. 38. Langestraße 38. 38. 38,

gegenüber Herrn Hof-Säckler **Große**,

worauf ich, um Irrthümer zu vermeiden, genau zu achten bitte, befindet sich das seit Jahren bekannte

Herrenkleider-Magazin und Schlafrock-Fabrik

von

Wilhelm Baruch.

Stets baare Einkäufe großer **Posten Rohstoffe**, verbunden mit billigen Arbeitslöhnen, setzen mich in den Stand, allen Anforderungen genügend zu entsprechen. Die Güte und Dauerhaftigkeit, sowie die **gentile Façon** meiner Herrenkleider werden dem geehrten **Publikum** vom früheren Verkauf hinlänglich bekannt sein, und werde es mir zur Aufgabe machen, die mich **Beehrenden** in jeder Weise auch ferner zufrieden zu stellen. Um einen großen Umsatz zu erzielen, werde ich stets die **Preise** möglichst billig stellen, und empfehle nachstehenden

Preis-Courant

zur gefälligen Beachtung:

Frühjahrs- und Sommer-Überzieher, das Allerneueste hinsichtlich Stoffen und Façons, von fl. 12., 14., 15., 17., 18., 21. bis fl. 28. Tuchröcke, Gesellschaftsröcke und Fracks auf Orleans, Italiencloth und Seide von fl. 10., 11., 13., 14., 16., 17. bis fl. 32. Joppen in allen Genres, was nur neu erschienen, von fl. 6., 7., 8., 9., 10., 11. bis fl. 18. Egale Anzüge für Demi-Saison und Sommer-Saison in hochfeinen Stoffen von fl. 17., 19., 22., 24., 26., 28. bis fl. 38. Jaquettes, englischer Sack mit Batten von fl. 8 1/2, 10, 11., 13., 15., 18. bis fl. 26. Das Neueste in Tuch- und Buckskin-Hosen, sowie schwarze Hosen in Tuch, Buckskin, Tricot von fl. 5., 6., 7., 8., 9., 10. bis fl. 14. Schlafröcke von fl. 5., 6., 8., 10., 12., 14. bis fl. 29. Westen von fl. 2., 2 1/2, 3., 3 1/2, 4., 4 1/2, bis fl. 7. Sommerröcke und Säcke für Comptoir, Garten, Promenade, Haus u. s. w. von fl. 2 1/2, 3., 3 1/2, 4., 5., 6. bis fl. 10 1/2.

Arbeits-hosen, sowie überhaupt Hosen von fl. 1 1/2, 2., 2 1/2, 3., 3 1/2, 4. bis fl. 6 1/2.

Kinder- und Knaben-Anzüge, Confirmanden-Anzüge, Knaben-Joppen, Hosen und Westen, ebenfalls zu sehr billigen Preisen.

Auch eine Partie Winter-Waaren zu billigen Preisen.

Mein Lager enthält die allerfeinsten, sowie mittelfeine und ganz billige Herren-Garderoben, Schlafröcke, Joppen, Kinder- und Knaben-Anzüge und zwar in allen Größen und in größter Auswahl, so daß aller und jeder Anforderung Genüge geleistet werden kann.

Wilhelm Baruch,

Herren-Garderobe-Fabrikant,

38. 38. 38. Langestraße 38. 38. 38,

gegenüber Herrn Hof-Säckler **Große**,

worauf ich, um Verwechslungen vorzubeugen, genau zu achten bitte.

38. 38. 38. Langestraße 38. 38. 38.

38. 38. 38. Langestraße 38. 38. 38.

Friedrich Kiefer,

Schreiner in Mühlburg,

7.5.

empfiehlt sein reich assortirtes Möbelmagazin in allen Sorten vorräthiger Möbel, sowie gepolsterte Kanapees, Bettroste, Kopfhaar- und Seegrasmatraxen. — Spiegel zu äußerst billigem Preis.

Zu Confirmationsgeschenken

empfehlen unser Lager

katholischer und evangelischer

Gefang- und Gebet-Bücher

in einfachen, wie in den elegantesten Einbänden zu billigen Preisen.

A. Geßner'sche Buchhandlung,

Langestraße Nr. 70.

22.

Samstag den 23. März 1867.

Sechstes Abonnements-Konzert

des Groß. Hoforchesters

im großen Museums-Saale.

Programm.

Erste Abtheilung.

1. Sinfonie von Niels W. Gade (Nr. 4, B-dur),
2. Konzert für die Violine von Viotti (erster Satz), vorgetragen von Herrn Hofmusikus Freiberg,
3. Ossian's letzter Gesang, componirt von Theodore Gouvy (Manuscript), vorgetragen von Herrn Kammer Sänger Hauser.

Zweite Abtheilung.

4. Sinfonie von L. van Beethoven (Nr. 7, A-dur).

Anfang 7 Uhr. — Ende 9 Uhr.

Preise der Plätze:

Ein reservirter Platz im Saale	1 fl. 30 fr.
Ein nicht reservirter Platz im Saale	1 fl. — fr.
Gallerie	— fl. 48 fr.

Billete sind zu haben im Billet-Verkaufs-Bureau des Groß. Hoftheaters und Abends an der Kasse.



Passagiere

Amerika



befördert zu billigsten Preisen

Th. Ad. Delenbeinz,

—7. Karl-Friedrichstraße Nr. 8, Marktplatz.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hauelsen, Rent. v. Wertheim
 Sothen, Part. v. Hechingen.
 Deutscher Hof. Wohler, Kfm. v. Trier. Luffner,
 Fabr. v. Aachen.

Englischer Hof. Gerson, Kfm. v. Mannheim.
 Kellner, Kfm. v. Grasse. Klone, Kfm. v. Wesel. Kemp,
 Kfm. v. Neuwick. Bloch, Kfm. v. Mühlhausen. Kröly,
 Kfm. v. Köln.
 Erdbrunn. v. Mangoldt u. v. Babo, Prof. v.
 Freiburg. Bolongaro, Kfm. v. Frankfurt. Hilbert,
 Kfm. v. Köln. Weigel v. Heidelberg. Baron Berens
 m. Kam. v. Westfalen. v. Ebenstein v. Berlin.

Mit einer literarischen Beilage der Th. Ulrich'schen Buchhandlung in Karlsruhe.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Goldenes Lamm. Franzmann, Mehan. v. Straß-
 burg. Meisel, Kfm. v. Rebnitz. Fuchs. Bürgermeister
 v. Gündlingen. Brestle, Schneider v. Gießen. Haber-
 busch, Mathschreiber v. Wechingen.
 Goldener Ochse. Berle, Kfm. v. Lohr. Fuchs,
 Kfm. v. Götting. Stüber, Kfm. v. Gannstadt. Leh-
 mann, Kfm. v. Plochingen.
 Goldenes Schiff. Rothschild, Kaufm. v. Ruff
 Weil, Kfm. v. Feysheim. Pfeß, Kfm. v. Roth. Walsch.
 Lang, Kfm. v. Würringen.
 Grüner Hof. Höfer, Part. v. Paris. Stern,
 Kfm. v. Frankfurt. Neuböser, Kfm. v. Ludwigsbasen.
 Doub, Kfm. v. Frankfurt. Weil, Kfm. v. Straßburg.
 Hausler-Lima, Part. v. Basel. Scharr, Kaufm. v.
 Rastatt. Maurer, Part. v. Marseille. Kaufmann,
 Kfm. v. Waldbun. Weil, Kfm. v. Ulm. Marx, Kfm.
 v. Buchsal.
 Hôtel Viner Rothschild, Kfm. v. Köln. Simson,
 Kfm. v. Paris. Hauser, Kfm. v. Gannstadt. Krause,
 Kfm. v. Dresden. Jürganz, Stud. med. v. Konstanz.
 Friedberg, Stud. med. v. Bruchsal. Arntoldt, Kfm.
 v. Berlin. Haas, Fabr. v. Lambrecht.
 Hôtel Große. Wolf, Kfm. v. Frankfurt. Röwer,
 Kfm. v. Weibert. Eichenberg, Kaufm. v. Frankfurt.
 Biermann, Kfm. v. Hanau. Poniel, Kfm. v. Diers-
 bach. Brons, Kfm. v. Bremen. Clausen, Ing. von
 München. Nicolay, Kaufm. v. Hanau. Pänger, Kfm.
 v. Eberfeld. Wösch, Kfm. v. München.
 Nassauer Hof. Haß, Kfm. v. Köln. Bloch, Hdlm.
 v. Driebach. Kahn, Hdlm. v. Mütsheim. Klein, Hdlm.
 v. Heppenheim. Wimpfheimer m. Tochter v. Ittlingen.
 Stern u. Meier, Hdlst. v. Malsch. Mansbacher, Kfm.
 v. Darmstadt. Westheimer, Kaufm. v. Gichtelheim.
 Prinz Max. Lezer u. Pomet, Fabr. v. Paris.
 Kahn, Kfm. v. Sulzburg. Mayer, Kfm. v. Stutt-
 gart. Kaufmann, Pferdehändler v. Ruppelheim. Leud,
 Weinbdlr. v. Eustadt. Straub, Priv. v. Emmendingen.
 Römischer Kaiser. Wolf, Hauptm., Bouillon
 u. Stüdel, Lieut. v. Freiburg. Gehalt, Hauptm. v.
 Mannheim. Seemann, Kfm. v. Mainz. Eschopp,
 Kfm. v. Basel. Prommet u. Thiffon, Kfm. v. Lausanne.
 Kaufmann, Kfm. v. Bern. Gräthaus, Kfm. v. Soler-
 thurn. Blücher, Kfm. v. Hamburg.
 Stadt Straßburg. Cornet, Brauer v. Arden.
 Liebmann, Brauer v. Würdingen. Recksteiner, Gast-
 wirth v. Thalheim. Rheinhardt, Gastwirth v. Pösch-
 Wenzel, Kaufm. v. Ebersheimstadt.
 In Privathäusern.
 Bei Heinrich Koch: v. Molling, Prof. m. Kam.
 a. Ew. dm.

Gottesdienst. — 24. März 1867.

Schloßkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Garnisonprediger
 Lindenmeyer.
 Stadtkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Sim-
 mermann.
 Radm. 3 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Helbing.
 Kleine Kirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Stadtpf. Längin.
 Mittäg. Gottesdienst.
 Stadtkirche, Vorm. 8 Uhr: Hr. Garnisonprediger
 Lindenmeyer.
 Christenlehre:
 Kleine Kirche, Vorm. 11 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Sim-
 mermann.
 Radm. 2 Uhr: Hr. Hosprediger Doll.
 Diakonissenhauskirche, Vorm. 11 Uhr: Hr. Anstalt-
 prediger Kämpmann.
 Freundschaftskirche, Vorm. 11 Uhr.
 Im kleinen Saale der Eintracht, Abends 7 Uhr, Vor-
 trag von Hosprediger Staiger.
English Divine Service in the Aula of the
 Lyceum at 1/2 past ten a. m. by the Rev. D. Hechler.